

H

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen:
Helmholtz

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Bauwesen
Mehr über Innenausbau im BauFachForum



Erstellt:	25.03.2015	00:04
Letzter Ausdruck:	31.03.2015	15:19

Denke immer daran!!!!

Mein Herrchen vom BauFachForum ist eigentlich ein Traumtänzer. Wenn ich mir überlege, wie toll das Ganze im freien mit den falschen Zwitschertönen der Vögel ist, ist das Leben mit Schall doch toll?

Aber:

Wenn Ihr Schallschutz erkennen wollt, solltet Ihr meinem Herrchen über Helmholtz Schallkörpern zuhören.

Ergebnis:

Wenn mir das alles zu laut wird, haue ich einfach ab und verschwinde hinter den Holzscheitern vom Wirt vom Württembergischen Haus.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Absorber, um in der Akustik Schall im Raum zu vermeiden. Dabei aber unterschieden wird zwischen Nachhall und Raumschall.

Der Autor:

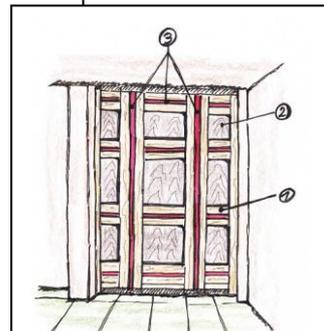
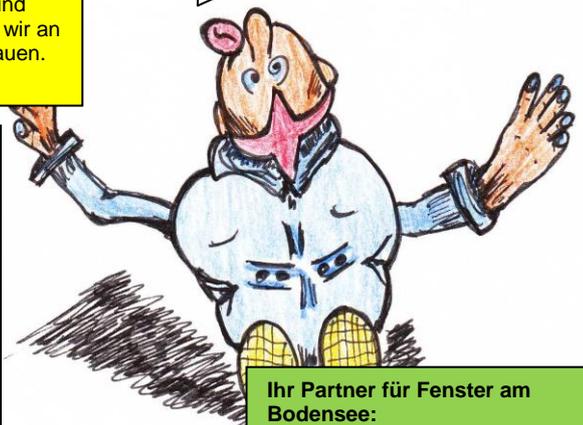
Wenn wir im Bauwesen über Schall reden oder diskutieren, müssen wir immer im Auge behalten, um welchen Schall es sich handelt. Schall ist eine physikalische Grundlage, in dem Schallwellen aus der Luft, dem Wasser oder aus einem Bauteil andere Bauteile anschiebt und dann wieder Schallwellen produziert. Das heißt, dass wenn Schall auf ein Bauteil stößt, in der Regel durch die unterschiedliche Frequenz der Bauteile erneute Schallgeräusche entstehen. Diese Schallwellen und >Geräusche< zu umgehen, bauen wir in unseren Baustellen Helmholtz Resonanzkörper ein.

Bild links:

Wenn wir Schall an Fenstern, Türen und Bauteilen vermeiden wollen, müssen wir an den Bauteilen Helmholtz-Körper einbauen.

Oh, „**Thierrysches Orakel**“ erklär mir den Begriff:

Helmholtz



Was ist das jetzt?

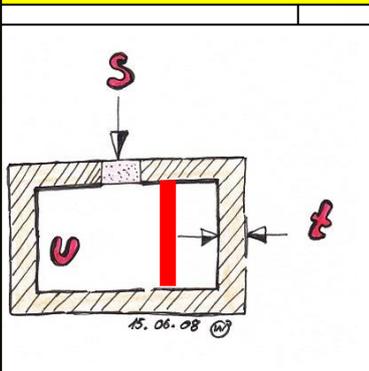
Also, wenn wir an glatten, reflektierenden Bauteilen Schallschutz vornehmen wollen, müssen wir einfach gesehen, den Schall in einen eigenen Körper eindringen lassen, bei dem er dann nicht mehr den Schall weiter Produzieren kann. (Schallfallen)

Das Bild rechts:

Hier sehen wir das Beispiel eines Helmholtz-Resonanzkörpers. Der Schall wird unter >S< in einen Körper eingeführt. Dort tobt er sich aus. Und kann aus t = Schallkörperstärke, die Menschheit nicht mehr belästigen.

Zum Verständnis des täglichen Gebrauchs:

Hätte jetzt dieser Körper eine >Seele<, wie dies bei Streichinstrumenten mit einem einfachen Fichtenholz eingesetzt wird (rot), wäre der Lärm für den Menschen unerträglich. Helmholtz steht allerdings zum Schlucken von Schall. Daher ist immer S zu U zu T entscheidend, wieviel ein Helmholtz Schallschluck-Körper schlucken kann.



Ihr Partner für Fenster am Bodensee:

Wir bedanken uns bei der Firma Bauer, der Fensterbauer für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.
Fenster Bauer
Der Fensterbauer
Brunnenweg 5
D-88079 Kressbronn
Tel.: 07543 – 88 58
Mail.: info@derfensterbauer.de
Home: www.derfensterbauer.de

Mehr über Schallschutz in Kindergärten:

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2015
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem **BauFachForum**.
Quellen Siehe Baulexikon.

DER FENSTER BAUER
info@derfensterbauer.de • www.derfensterbauer.de

Direkt vom Hersteller
Fenster Bauer
Brunnenweg 5
88079 Kressbronn
Tel. 07543 / 88 58

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de